



**Sauberkeit
braucht ihre**

Zeit für eine tarifliche
Regelung der
Flächenleistung



17.07.2015

2. Tarifverhandlung Gebäudereiniger-Handwerk ohne Ergebnis vertagt!

Arbeitgeber behaupten: Turbo-Putzen gibt es nicht!

Immer mehr Arbeit in immer weniger Zeit

in der zweiten Tarifverhandlung am 14. Juli 2015 in Frankfurt am Main erklärte die Verhandlungskommission der Arbeitgeber, so etwas gibt es nicht. Sie nannten es einen „PR-Gag der IG BAU“ und daher brauchen sie keinen Tarifvertrag gegen Leistungsverdichtung.

Seit Jahren werden die Reinigungsreviere vergrößert oder die Stunden gekürzt - besonders vor und nach Tariferhöhungen. Dadurch kommen Lohnerhöhungen bei vielen Beschäftigten nicht an.

Wir nannten den Arbeitgebern viele Beispiele aus Betrieben...

...die Antwort der Arbeitgeber:

Sie beharren auf „fairem Wettbewerb der Betriebe“ und der Preis bestimmt was läuft.

Was heißt das für die Beschäftigten? Darauf von ihnen keine Antwort!

Wir sagen NEIN – Schluss damit:

Nicht mehr auf Kosten der Beschäftigten im Gebäudereiniger-Handwerk!

**Wir fordern den *Tarifvertrag gegen Leistungsverdichtung*,
damit schaffen wir bessere Bedingungen für alle Beschäftigten:**

- ▶ Keine Kürzung der Arbeitszeiten und/oder Reviererweiterungen vor oder nach Tariferhöhungen!

